

Siebenmal Klassik in Lucklum 2020

Lucklum. Die Reihe „Konzertgut Lucklum“ wird 2020 fortgesetzt. Das erklärte der künstlerische Leiter Martin-Winrich Becker gestern. Er kündigte 7 Konzerte vom 22. März bis zum 4. Oktober auf dem Rittergut Lucklum und in einer neuen Spielstätte, der Wolfenbütteler Johanniskirche, an.

Ein Streichquartett-Zyklus eröffnet die Konzertgut-Saison. Das **Javus-Quartett** aus Salzburg spielt zum Auftakt am 22. März um 17 Uhr Kompositionen von Haydn, Mendelssohn-Bartholdy und Schubert. Das **Eliot-Quartett** spielt im zweiten Konzert am 19. April um 17 Uhr Werke von Ludwig van Beethoven. Am 17. Mai präsentiert das dreiköpfige **Ensemble Ambra** ein Programm „Zwischen Westen und Osten“ mit Werken Brahms, Saint-Saens, Berg und Bartok.

Der chinesische Pianist **Haiou Zhang** setzt den Beethoven-Schwerpunkt am 7. Juni um 17 Uhr mit vier Klaviersonaten fort. Am 30. August um 17 Uhr konzertiert das **Horntrio** um den Hornisten Tillmann Höfs mit Werken von Mozart, Ligeti und Brahms. Im sechsten Konzert am 13. September um 17 Uhr erklingt u. a. Beethovens Streichquartett C-Dur op. 59 Nr. 3 mit dem **Viano String Quartet**, dem aktuellen Sieger des renommierten Wettbewerbs im kanadischen Banff, in der St. Johannis-Kirche in Wolfenbüttel. Im letzten Konzert der Saison ist wieder im Rittergut das Geschwister-Geigen-Duo **The Twiolins** aus Mannheim mit Werken von Vivaldi und Piazzolla am 4. Oktober um 17 Uhr zu Gast im Rittersaal. Eintrittskarten gibt es ab Freitag unter anderem bei der Konzertkasse Braunschweig, (0531) 16606.